

Berufsbildung

Betriebe und Bewerber kamen zusammen

Zwei Monate vor Ausbildungsbeginn heißt es noch einmal: Endspurt für Betriebe und Bewerber. Am 31. Mai stellten 17 Unternehmen auf der Veranstaltung »Ab in die Ausbildung« in der IHK Braunschweig ihre freien Ausbildungsplätze vor. Im Angebot hatten sie 27 verschiedene Ausbildungsberufe. Die Bandbreite reichte vom Handel und dem Gastgewerbe über das Logistik- und Transportwesen bis hin zu technischen Berufen – auch Stellen für ein duales Studium oder für Handelsfachwirte waren noch zu besetzen.

»Wir sind froh, dass eine so große Vielfalt an Ausbildungsberufen vertreten ist. So haben die Besucher eine gute Auswahl und wirkliche Alternativen. Die Chancen stehen also gut, die passende Ausbildung zu finden«, sagt Bernd-Uwe Reinl, stellvertretender Leiter der Abteilung Aus- und Weiterbildung bei der IHK Braunschweig.

Für »Ab in die Ausbildung« arbeiten die Agentur für Arbeit Braunschweig-Goslar und die IHK Braunschweig eng zusammen. Das Ziel: Betriebe und Bewerber zusammenbringen, die noch in diesem Jahr ein Ausbildungsverhältnis



beginnen möchten. Dazu hatte Verena Pürschel von Agentur für Arbeit im Vorfeld gezielt 1500 unversorgte Jugendliche eingeladen – gekommen sind rund 330. »Mit der Teilnehmerzahl liegen wir etwa auf dem Niveau des Vorjahres. Viel wichtiger ist aber, dass alle Betriebe viele interessante Gespräche geführt und gute Bewerber gefunden haben«, erklärt sie.

Einige Betriebe nehmen schon seit Jahren an »Ab in die Ausbildung« teil. Andere waren jetzt das erste Mal dabei. »Alle unsere Aussteller waren begeistert von der Qualität der Gespräche. Die meisten Bewerber waren gut vorbereitet und haben einen guten Eindruck hinterlassen. Wenn daraus auch nur ein neues Ausbildungsverhältnis entstehen sollte, hat es sich für den Betrieb schon gelohnt«, betont

Günther Arns (Organisator »Ab in die Ausbildung«, IHK Braunschweig), Verena Pürschel (Agentur für Arbeit), Bernd-Uwe Reinl (Abteilung Aus- und Weiterbildung, IHK Braunschweig, v. l.) freuten sich über positive Resonanz zur Veranstaltung »Ab in die Ausbildung«.

Fotos: André Pause

Günther Arns, einer der Veranstaltungsorganisatoren aus der IHK Braunschweig.

Auch im nächsten Jahr soll die Ausbildungsplatzbörse wieder kurz vor den Sommerferien stattfinden. Dann steht der nächste Endspurt um die Ausbildungsplätze an. An Ausstellern wird es nicht mangeln – die ersten Anmelde-wünsche gab es bereits direkt nach der Veranstaltung. So zeigte sich unter anderem Tammy Weiße, die beim Braunschweiger Familienunternehmen Görg Frischemärkte für den Bereich Personalentwicklung zuständig ist, sehr angetan von »Ab in die Ausbildung«: »Wir suchen seit etwa anderthalb Jahren verstärkt Mitarbeiter auf Ausbildungsplatzbörsen und waren hier das erste Mal dabei. Es war eine gelungene Veranstaltung. Einen jungen Mann, einen Flüchtling aus Syrien, hätte ich fast vom Fleck weg engagiert. Er hatte seine kompletten Unterlagen dabei und sprach schon sehr gut deutsch. Da wird es noch ein offizielles Vorstellungsgespräch geben, aber ich gehe fest davon aus, dass wir hier einen Auszubildenden zum Verkäufer gefunden haben.«

tj



17 Unternehmen informierten im Gewandhaus über kurzfristig freie Ausbildungsplätze.